

# Projektvorstellung

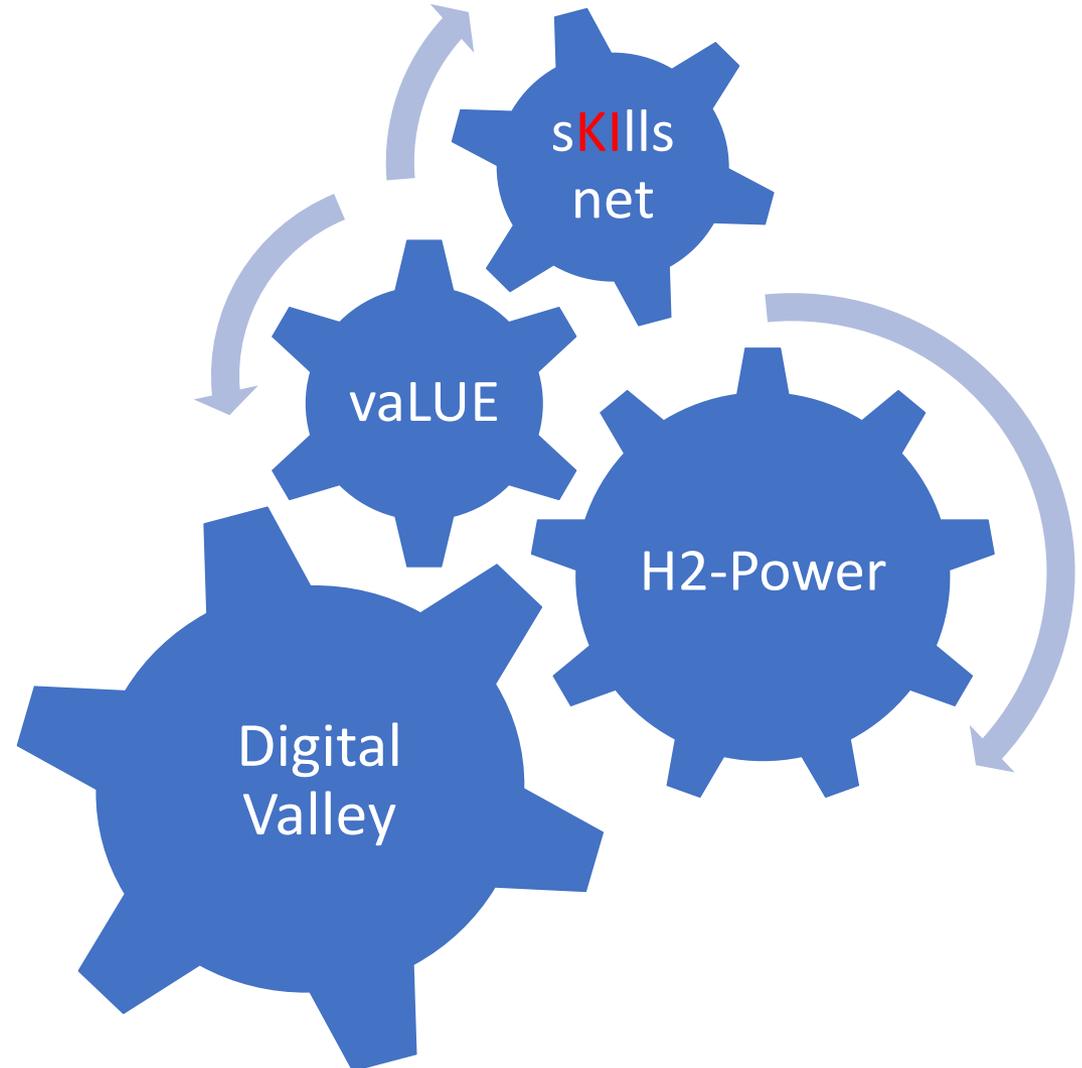
Ausgereifte Projekte im 5-StandorteProzess

# Projektübersicht

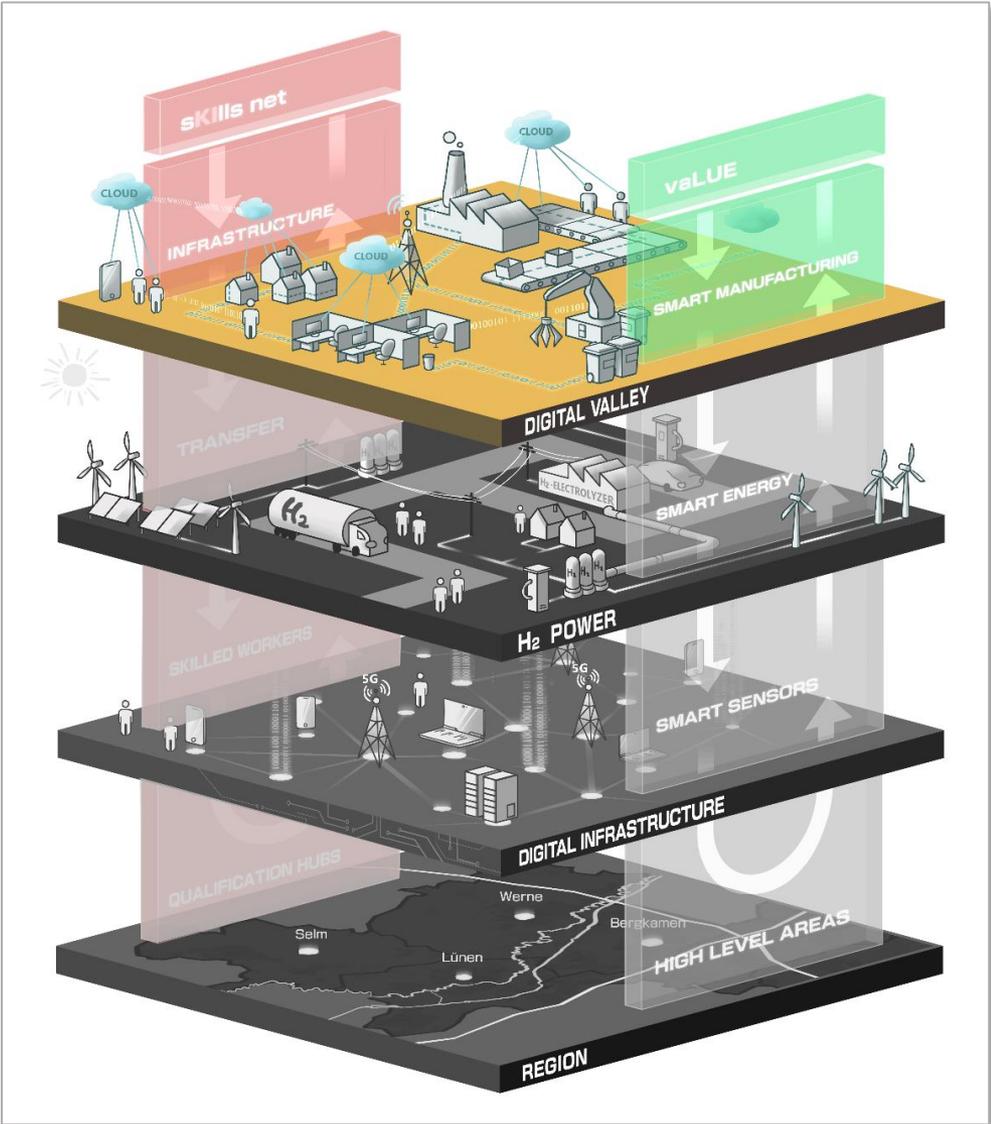
---

## ***Meta Projekt JOB FACTORY***

- ***H2-Power Ruhr-Ost***
- ***Skills Net Ruhr-Ost***
- ***Digital Valley***
- ***vaLUE Spitzencluster***

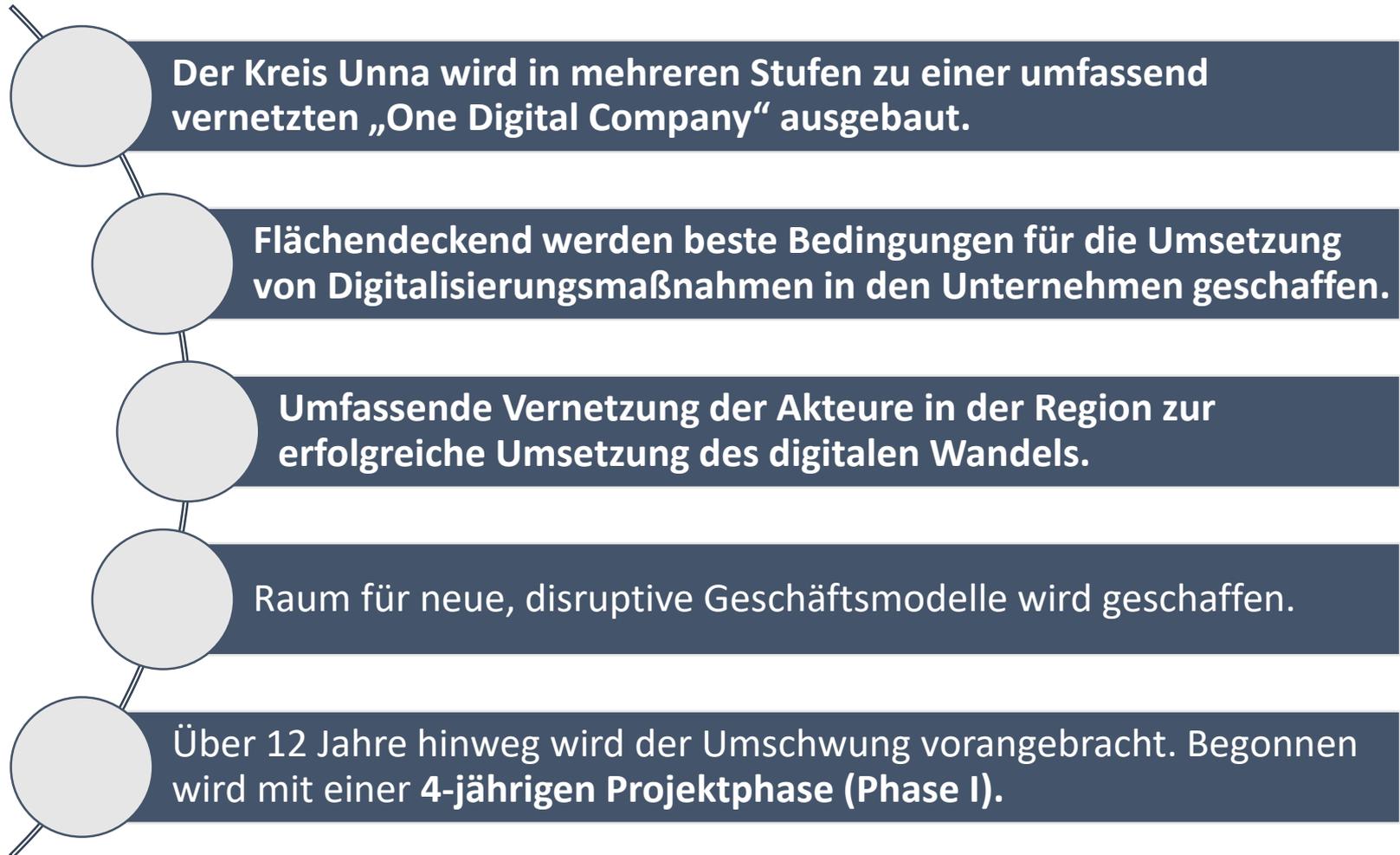


# Digital Valley Ruhr-Ost – Phase I



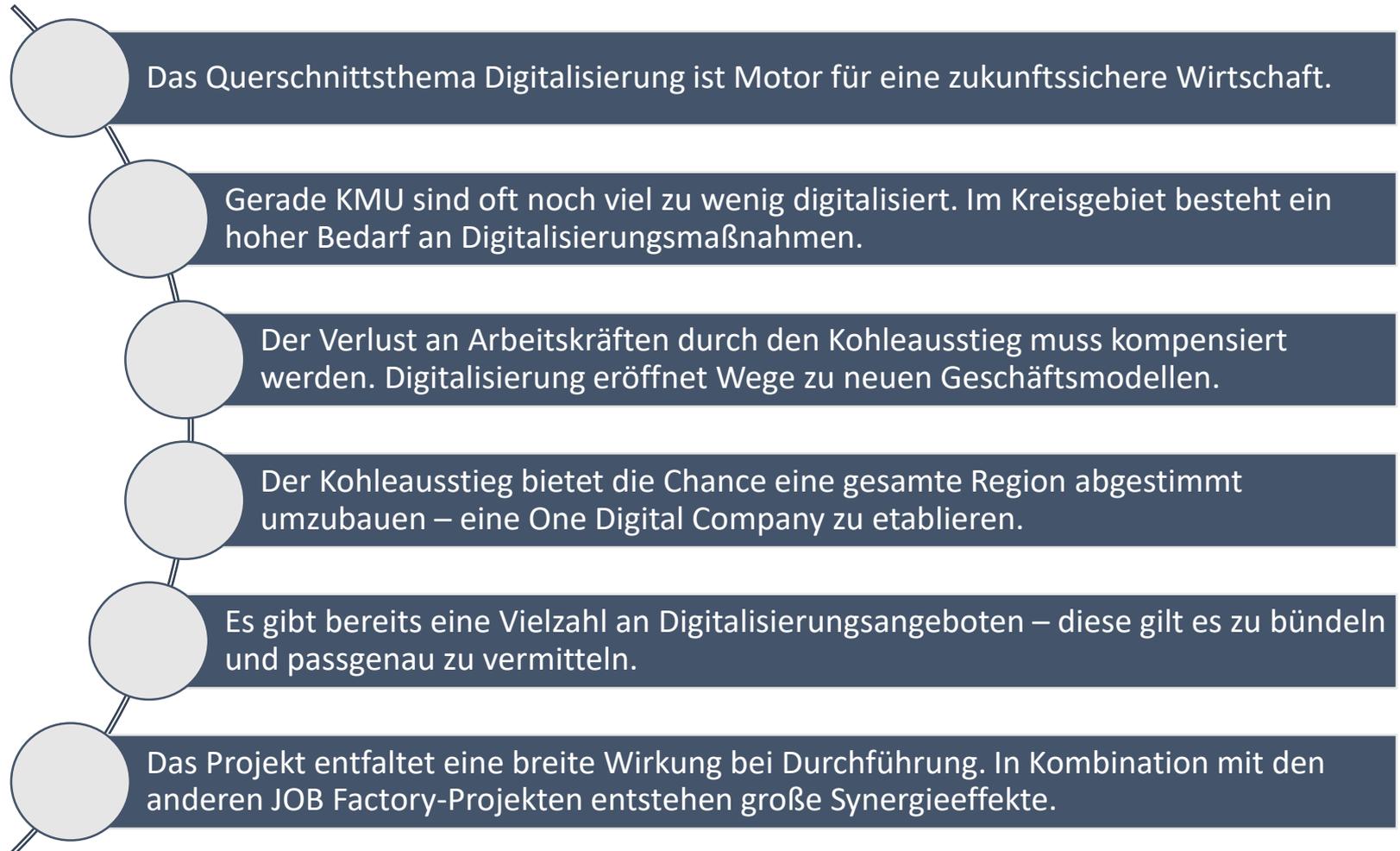
# Projektidee vorstellen

---



# Warum das Projekt– warum gerade jetzt?

---



# Was ist das Neue und innovative an der Projektidee?

---

- Mit **Digital Valley** entsteht eine zentrale Organisation im Kreis Unna, mit der die digitale Transformation in der Wirtschaft organisiert und strukturiert wird.
- Aus „verstreuten Einzelunternehmen“ wird eine digitale, vollständig vernetzte Vorzeigeregion – eine „one digital company – mit Strahlkraft“ in andere Regionen.
- Die Bündelung aller Digitalisierungsmaßnahmen kann für ähnlich geartete Regionen als Modell dienen.
- Für den Kreis Unna wird erstmals der genaue Digitalisierungsbedarf ermittelt. Abhängig vom Ergebnis werden bestehende Angebote gebündelt und ergänzt. Alle Angebote liegen zentral und übersichtlich erreichbar vor. Das Matching erfolgt online und unkompliziert.

# Wer sind die Hauptverantwortlichen, welche Rolle nehmen Sie ein und welche Kompetenzen bringen Sie mit?

---

- Die Wirtschaftsförderung (WZL, WFG) übernimmt den Lead und die Koordination. Roadshow, Digitalisierungsmobil. Kontakt zu den Unternehmen in den einzelnen Kommunen über die entsprechenden WiFös bzw. die WFG.
- Mittelstand 4.0 Kompetenzzentrum Kommunikation. Wissenstransfer KMU, versch. kreative Workshopformate zur Digitalisierung, Demonstratoren.
- Mittelstand Digital. Beratung im Unternehmen, Strategieentwicklung, Ist-Analyse, Anbahnen von Förderprojekten. Koordination Digitalisierungsangebote. Ausbildung Digitalscouts.
- TU Dortmund, angewandte Sozialwissenschaften. Erhebung, Analyse, Strategieentwicklung. Unternehmensansprache konzipieren.
- Fraunhofer IML. Umsetzung umfangreichere Digitalisierungsmaßnahmen im Unternehmen.

## Welche Beschäftigungs- und Wertschöpfungseffekte sind zu erwarten?

---

- Durch Digitalisierungsmaßnahmen und deutlich gesteigerten Wissens- und Technologietransfer steigt die Innovationskraft. Beschäftigtenzuwachs in innovierenden Unternehmen ist um das rund 3,4-fache höher als in nicht innovierenden Unternehmen, kfW.
- Denken in Geschäftsmodellen und das entstehen neuer Wertschöpfungsnetze führt zu Unternehmensansiedlungen und erhöhtem Bedarf an Fachkräften.
- Insgesamt werden mindestens 2.000 -3.000 Arbeitsplätze geschaffen.
- Die neu geschaffenen Arbeitsplätze induzieren eine erhöhte Nachfrage an Konsumgütern in der Region.
- Durch eine Vielzahl an Transferprojekten entstehen Wettbewerbsvorteile durch Produkt-, Prozess- oder Dienstleistungsinnovationen.
- Für das produzierende Gewerbe im Kreis kann ein Anstieg der Bruttowertschöpfung bis zum Jahr 2025 von 677 – 1015 Mio. möglich werden.

## Wo soll das Projekt entstehen?

---

- Das Projekt greift zu, auf zahlreiche im Kreis und in den angrenzenden Regionen angesiedelte Digitalisierungspartner.
- Den Nukleus des Projektes bildet der Nordkreis mit Ausstrahlung für den ganzen Kreis – und darüber hinaus.
- Über eine Online-Lösung, eine Matching-Plattform wird der Kontakt zwischen Anbietern und Nachfragern hergestellt.
- Über den konkreten Sitz des zentralen Projektmanagements wird noch entschieden.

# Kostenstruktur, geförderte Anteile und Eigenanteile

---

<b>Gesamtkosten in Euro</b>	<b>2.617.300 €</b>
<b>Davon für die Förderung über das 5- StandorteProgramm relevant</b>	2.617.300 €
<b>Fördersumme</b>	2.355.570 €
<b>Eigenanteil</b>	261.730 €
<b>Wer stellt den Eigenanteil zur Verfügung?</b>	WFG /Kreis Unna

# Rückfragen

---

